

Perry Rhodan Webchronik

www.prchronik.com

Perry Rhodan Heft Nr. 1052

Finale auf Chircool

Die Betschiden am Scheideweg -
ihr Traum soll sich erfüllen



Autor: Peter Griese

Titelbild: Johnny Bruck

Zusammenfassung: Rolf-Peter Harms

Hauptpersonen:

Jörg Breiskoll - Der neue Führer der Betschiden.

Kritzel - Eine Pflanze, die schreiben kann.

Claude St. Vain - Ein Mann greift nach der Macht.

Atlan - Der Arkonide kommt nach Chircool.

Francette - Eine junge Betschidin.

Ein Jahr ist auf Chircool vergangen, seit die Jäger Surfo Mallagan, Brether Faddon und Scoutie mit dem weißen Schiff den Planeten verlassen haben. Zurück blieb eine kranische Robotstation, von der die Betschiden auch neue Spoodies für die wenigen Neugeborenen bekamen.

Jörg Breiskoll ist zu einem wertvollen Jäger für das Dorf geworden. Er hat sich in das Mädchen Francette verliebt. Außerdem fand er im Dschungel die Pflanze Kritzel, mit der er sich auf emotio-kommunikativer Basis verständigen kann. Mit abgetrennten Blättern Kritzels ist ihm sogar eine Fern-Kommunikation von drei bis vier Tagen Dauer möglich, wovon er nur Francette und Doc Ming berichtete.

Unerwartet herrscht große Aufregung im Dorf, denn in der Nacht sind sechs Männern und Frauen ihre Spoodies entwendet worden. An dem Schock stirbt sogar eine der Frauen. Bald darauf fallen Doc Ming und Breiskoll bei Kapitän Claude St. Vain und dreien seiner Vertrauten veränderte Verhaltensweisen auf. Anfangs vermuten sie eine neue Krankheit, doch dann machen die vier Betschiden ihre Absichten offenkundig. Sie besetzen die Robotstation, was ihnen nur aus einem Grund möglich war, St. Vain trägt nämlich jetzt vier Spoodies, die drei Vertrauten je zwei Spoodies. Der Kapitän fühlt sich als Herzog von Chircool und fordert Gehorsam von seinen Untertanen. Doch die Betschiden, die schon lange unzufrieden mit St. Vain waren, wählen Doc Ming zum neuen Kapitän und verschanzen sich im Dorf.

Einige Tage später dringt Breiskoll nachts in die Robotstation ein und belauscht St. Vain und seine drei Schergen. Demnach haben sie die Robotstation nicht unter voller Kontrolle, sonst hätten sie nicht die Spoodies entwenden müssen. Aber sie wollen ein Schiff von Kran rufen, um dort das Herzogtum zu übernehmen. Diese Aussagen deuten darauf hin, dass sie die Mehrfach-Spoodies geistig nicht verkraften. Dann entdecken sie Breiskoll, der aber fliehen kann.

St. Vain droht den Dorfbewohnern und fordert die Auslieferung von Breiskoll. Dazu kommt es aber nicht. Daraufhin lässt der halb wahnsinnige Betschide das Dorf beschießen. Doch die Betschiden fliehen in den Dschungel und einen Tag später erscheint ein riesiges Schiff am Himmel.

Am 23. Februar erreicht die SOL das Chirc-System. Atlan weilt gerade bei Foster St. Felix, dem Sprecher der 320 Buhrlos, deren Verhalten immer beängstigender wird. Aus dem Grund nimmt Tanwalzen, bei dem sich die vier Kranen von Spoodie-Schlacke aufhalten, den Notruf von Chircool entgegen. Der High Sideryt lässt sich von den Kranen bedrängen, schließlich stand er jahrelang unter dem Kommando Tomasons, und paralysiert alle Betschiden im Dschungel. Damit sie dort nicht umkommen, lässt er sie aber durch Roboter in ihr Dorf bringen.

Indessen ist Atlan in die Zentrale zurückgekehrt und informiert. Der Arkonide ist sich nicht sicher und lässt Tanwalzen mit St. Vain über Funk verhandeln, während er heimlich von Bord geht. Er kommt mit Breiskoll und Francette in Kontakt, die dem Paralysebeschuss entgingen, womit St. Vains Wahnsinn offenkundig wird. Wenig später sind die vier kranken Betschiden in Gewahrsam genommen und kommen in die Krankenstation der SOL, wo ihnen alle Spoodies entnommen werden.

Während die vier Kranen von Bord gehen und Kran um Hilfe rufen, beginnt für die Betschiden der Abschied. Sie wollen Chircool verlassen, denn mit der Rückkehr der SOL hat sich ihr lang ersehnter Traum erfüllt. Breiskoll soll sie als Kapitän nach Terra führen. Die SOL startet am 26. Februar und lässt die Galaxis Vayquost endgültig hinter sich.